literaturmarkt.info Literaturzeitschrift für Deutschland vormals lxlibris.de seit 2001

Nachschub für Fans der Edelstein-Trilogie

Mehrbändige Jugendbuchreihen, die auch von Erwachsenen gekauft und verschlungen werden, sind seit einigen Jahren Dauergäste in den Bestsellerlisten. Auf internationaler Ebene hatte dieser Trend einst mit "Harry Potter" begonnen und ging weiter mit der "Twilight"-Saga sowie den "Tributen von Panem". In Deutschland zählt Kerstin Gier zu den erfolgreichsten Autorinnen, die sowohl für Erwachsene als auch für Jugendliche schreiben - und dies sehr massentauglich. Vor einigen Jahren fand Gier mit ihrer Edelstein-Trilogie über das zeitreisende Mädchen Gwendolyn und ihre erste große Liebe Gideon großen Anklang. Nun steht der erste Band ihrer neuen Jugendbuchreihe, der Silber-Trilogie, in den Läden: "Silber. Das erste Buch der Träume".

Liv Silber ist 16 Jahre alt und hat zusammen mit ihrer jüngeren Schwester Mia und ihrer Mutter Ann, einer Literaturprofessorin, schon viele Umzüge meistern müssen. Ann nimmt immer wieder Lehraufträge in unterschiedlichen Teilen der Welt an, sodass Liv und Mia in ihrem jungen Leben schon viel herumgekommen sind. Dieses Mal hat es sie nach London verschlagen. Allerdings nicht nur eines neuen Jobs, sondern auch der Liebe wegen. Ernest Spencer ist der neue Freund ihrer Mutter. Und zunächst sind Liv und Mia alles andere als begeistert, bei Ernest und seinen beiden Kindern, den Zwillingen Grayson und Florence, einziehen zu müssen, aber das geräumige und stattliche Haus der Spencers scheint doch nicht die schlechteste Alternative zu sein.

Liv war schon immer eine rege Träumerin, doch seit sie sich einmal einen Pullover von ihrem neuen Stiefbruder Grayson geliehen hat, sind ihre nächtlichen Abenteuer noch viel seltsamer geworden. Neben Grayson erscheinen in ihren Träumen noch drei weitere Jungen - allesamt blond, hübsch und der Schwarm aller Mädchen -, die zusammen mit ihr und ihrer Schwester auf die "Frognal Academy", einer renommierten Privatschule, gehen. Begegnet sie den Jungen tagsüber auf dem Schulhof, scheinen sie Dinge über sie zu wissen, die sie nur im Traum von sich preisgegeben hat. Doch damit nicht genug der unheimlichen Geschehnisse: Liv beobachtet die Jungen bei okkulten Handlungen auf einem Friedhof und findet heraus, dass sie sich einem dunklen Dämon verschrieben haben, der ihnen alle Herzenswünsche zu erfüllen verspricht - zu einem hohen Preis. Bald ist Liv mehr in diese Geschichte - und vor allem in die Träume aller Beteiligten - verstrickt, als ihr lieb ist.

Die Parallelen zu Giers letzter Trilogie lassen sich nicht leugnen: Ein 16-jähriges Mädchen, das in London lebt und alles andere als beliebt und hübsch ist, schlittert unbeabsichtigt in übernatürliche Abenteuer und verliebt sich dabei auch noch in den tollsten Jungen der ganzen Schule. Doch Ähnlichkeiten müssen ja nicht zwangsläufig schlecht sein - im Gegenteil: Gier hat damit den Nerv ihres Publikums getroffen und vermag es, die Leser bzw. Hörer mit ihren Geschichten in ihren Bann zu ziehen. Einige Änderungen im Vergleich zur Edelstein-Trilogie hat Gier ihren Lesern jedoch schon angekündigt: Damit der Cliffhanger am Ende eines jeden Bandes und die Wartezeit von ca. einem Jahr nicht gar zu unerträglich werden, soll es in jedem Buch zumindest einen abgeschlossenen Handlungsstrang geben. Natürlich werden einige Stränge, wie z.B. die Auflösung, wer hinter der geheimen Bloggerin "Secrecy" steckt, über die ganze Trilogie hinweg fortgeführt.

War bei der Hörbuchproduktion der Edelstein-Trilogie noch Josefine Preuß am Mikrofon, übernimmt nun Simona Pahl die Rolle der Ich-Erzählerin Liv. In der ungekürzten Lesung spricht die Schauspielerin und erfahrene Hörbuch- bzw. Hörspielsprecherin den Teenager mit einer jungen, mal frechen, mal verträumten Stimme, sodass dem Hörer ein glaubwürdiges Bild der 16-Jährigen vor dem geistigen Auge erscheint. Für die Produktion des zweiten Teils könnte Simona Pahl allerdings noch etwas an dem bayerischen Dialekt des Kindermädchens Lottie feilen.

Gier ist auch mit ihrer neuen Jugendbuchreihe "Silber" wieder ein großer Erfolg garantiert. Spannend und witzig geschrieben, spricht sie mit ihren Geschichten nicht nur die Zielgruppe der Teenies an, sondern auch deren Mütter und ältere Schwestern. Ein vorderer Platz in den Bestsellerlisten ist damit garantiert.

Sabine Mahnel 08.07.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info